



Die Zukunft im Blick!

Aufstiegsfortbildung zum/zur
Staatlich geprüften Techniker/in





„Die praxisnahe Wissensvermittlung, das menschliche Miteinander und der geförderte Kontakt zu potentiellen Arbeitgebern macht die Ausbildung an der Technikerschule Bremen aus meiner Sicht besonders wertvoll und eröffnet vielfältige Möglichkeiten für den späteren Berufseinstieg.“

Stefan Kerner

FERCHAU Engineering GmbH (Niederlassung Bremen)

Einen Schritt weiter mit der Aufstiegsfortbildung der Technikerschule Bremen

Warum Techniker/in werden?

Sie möchten den nächsten Karriereschritt gehen? Dafür bietet Ihnen die Aufstiegsfortbildung zum/zur Staatlich geprüften Techniker/in die besten Voraussetzungen. Sie erhalten eine breit gefächerte Ausbildung, die Ihnen einen neuen Blick auf Ihr Fachgebiet ermöglicht. So eröffnen sich Ihnen neue Perspektiven mit besten Aufstiegschancen in das mittlere Management. Oder möchten Sie sich selbstständig machen? Als Staatlich geprüfte Techniker erfüllen Sie die Voraussetzungen, um sich in die Handwerksrolle eintragen zu lassen und ein eigenes Unternehmen zu gründen.

Warum die Technikerschule Bremen?

Wir haben uns seit 50 Jahren einen Namen als Karrieresprungbrett im gewerblich-technischen Bereich gemacht. Bei uns erhalten Sie fundierte theoretische und umfangreiche praktische Kenntnisse. Ihre Lehrer sind auf ihrem Gebiet anerkannte Fachleute, die Ihnen auch neben dem Unterricht als Ansprechpartner zur Seite stehen. Wir als Technikerschule Bremen legen großen Wert darauf, Sie individuell auf dem Weg zu Ihren persönlichen Zielen zu unterstützen.

Die Fachbereiche



Ein guter Stand in den Zukunftsbranchen mit der Technikerschule Bremen

In der Industrie besteht ein großer Bedarf an hochqualifiziertem Fachpersonal - und das Feld der suchenden Branchen ist groß! Die Technikerschule Bremen arbeitet mit führenden Unternehmen zusammen, damit Sie als AbsolventIn auf diese Berufsvielfalt und ihre spezifischen Anforderungen optimal vorbereitet werden.

Die Technikerschule Bremen - Eine Größe im Norden

Die Technikerschule Bremen ist ein wichtiger Ansprechpartner im Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung in der Region. Träger der Technikerschule sind die Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven, die Handwerkskammer Bremen und die Arbeitnehmerkammer Bremen. Weiterhin bestehen Kooperationen mit der Senatorin für Kinder und Bildung sowie mit der Hochschule Bremen.

Vielfältige Berufsperspektiven

Unsere Verbindung von Theorie und Praxis eröffnet Ihnen vielfältige Möglichkeiten und Perspektiven in einer Berufswelt, die immer mehr auf hochqualifizierte MitarbeiterInnen setzt. Durch eine Aufstiegsfortbildung an der Technikerschule Bremen können Sie aktiv an der Verwirklichung Ihrer persönlichen Ziele arbeiten. In der zweiten Hälfte der Fortbildung beginnt eine umfangreiche Projektphase. Dort können Sie Ihre Erfahrungen vertiefen und knüpfen wertvolle Kontakte im Berufsumfeld. Beides hilft Ihnen, den Arbeitsplatz zu finden, den Sie sich wünschen und der zu Ihnen passt.

Arbeiten als TechnikerIn: Technik ist Teamwork

Ihre Aufgaben nehmen Staatlich geprüfte Techniker/innen als Angestellte, Selbstständige oder Beamte wahr. Meistens arbeiten sie dabei in Teams, und die koordinierte Zusammenarbeit steht im Vordergrund. In der Gruppe haben TechnikerInnen entsprechende Aufstiegsmöglichkeiten.

Wer kann Staatlich geprüfte/r Techniker/in werden?

Die Aufstiegsfortbildung zum/zur Staatlich geprüften Techniker/in steht allen Interessierten offen, die Folgendes vorweisen:

- › mindestens den Mittleren Bildungsabschluss,
- › das Abschlusszeugnis der Berufsschule,
- › den erfolgreichen Abschluss einer für die Zielsetzung der Fachrichtung einschlägigen Berufsausbildung und
- › den Nachweis einer einschlägigen Berufserfahrung von mindestens einem Jahr.



Die Technikerschule Bremen in Zahlen

- › 50 Jahre Ausbildungserfahrung
- › mehr als 4.000 Absolventen
- › attraktive Aufstiegsqualifizierung
- › 150 aktuell Studierende



„Ich wollte tiefer in die Elektrotechnik einsteigen, speziell im Bereich der Prozessautomation. Hierfür fühle ich mich an der Technikerschule Bremen bestens aufgehoben.“

Steffen Wendt
Fachbereich Elektrotechnik

Technik für die Kommunikation von morgen

Die Inhalte im Fachbereich Elektrotechnik reichen von der klassischen Elektrotechnik analoger Bauelemente und Schaltungen über technische Informatik bis hin zur Steuerungs- und Regelungstechnik. Im zweiten Jahr wählen Sie einen von zwei Schwerpunkten: Informations- und Kommunikationstechnik oder Energie-technik und Prozessautomation. Der Unterricht findet zum Teil in den modern ausgestatteten Räumlichkeiten mit uns kooperierender Berufsschulen statt. Darüber hinaus stehen Ihnen verschiedene Inhalte aus dem Wahlpflichtbereich offen, z.B. EPlan oder QM/QS.

Fit für den Arbeitsmarkt

Die zweijährige Vollzeitausbildung ermöglicht Ihnen, sich konzentriert mit den Inhalten der Elektrotechnik auseinander zu setzen. Sie haben zudem die Möglichkeit, sich entsprechend Ihren beruflichen Zielen im zweiten Jahr zu spezialisieren. Für die Projektphase der Ausbildung bietet der Wirtschaftsstandort Bremen eine Vielzahl von Betrieben und Unternehmen, die sich auf eine Zusammenarbeit mit Ihnen freuen.

ElektrotechnikerInnen: das Tätigkeitsprofil



Bereich Entwicklung: Planung und Projektierung von Automatisierungsanlagen und Leitsystemen, Erstellung und Pflege von Soft- und Hardware für Automatisierungsanlagen, Leitung von Automatisierungsprojekten, Managementposition im Bereich der Prozessführung

Bereich Inbetriebnahme: Eigenverantwortliche Projektbetreuung, auch auf internationaler Ebene, Inbetriebnahme von Antriebseinheiten und Steuerungs- sowie Regelungssystemen, Wartung von Systemen und Komponenten der Automatisierungs- und Messtechnik

Bereich Arbeitsvorbereitung: Projektleitung, Schnittstelle zwischen Ingenieur und Facharbeiter, Vertriebs- und Ausbildertätigkeit, Umsetzung von EU-Normen (z.B. IE4)

Bereich Qualitätsmanagement: Planung, Durchführung und Dokumentation von Qualitätssicherungsmaßnahmen durch Anwendung der verschiedenen QM-Methoden, Qualitätsoptimierung und Effizienzsteigerung durch kontinuierliche Verbesserungsprozesse, Kundenpflege und Optimierung des Kundenservice

i Mehr dazu unter www.technikerschule-bremen.de/elektrotechnik



„Ich bin an der Technikerschule Bremen, weil der Ruf und die gute Vorbereitung mir eine Position in der mittleren Führungsebene eines Unternehmens ermöglichen.“

Svenja Günther
Fachbereich Maschinentechnik

Maschinentechnik für EntscheiderInnen

Wenn Sie den Schritt von der Ausführung zur Gestaltung von Arbeitsprozessen machen möchten, dann ist die Technikerschule Bremen die richtige Schule für Sie. Die Ausbildungsinhalte in der Maschinentechnik knüpfen optimal an Ihre beruflichen Erfahrungen an. Sie lernen die Grundlagen technologischer Inhalte wie Technische Mechanik, Chemie und Werkstoffkunde. Zudem vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in den Bereichen Konstruktion und Fertigung - und ergänzen sie um die wichtigsten Inhalte aus den Bereichen Industriebetriebslehre und Arbeitsvorbereitung.

Schwerpunkt: Digital konstruieren

Ein besonderer Schwerpunkt der Vollzeitausbildung an der Technikerschule Bremen ist die Konstruktionslehre. Neben den Grundlagen der Maschinenelemente werden Sie auch umfassend in der Anwendung moderner 3D-Designsoftware geschult. Im Wahlpflichtbereich beschäftigen Sie sich mit Inhalten z.B. aus den Bereichen 3D-Design oder CAD-CAM Fräsen. Auf die Anforderungen der Industrie 4.0 werden Sie mit Inhalten aus dem Bereich Automatisierungstechnik vorbereitet.

MaschinentechnikerInnen: das Tätigkeitsprofil



Bereich Konstruktion und Entwicklung: Ideenentwicklung durch Anwendung der Kreativitätsmethoden, Funktionsanalyse und Vorschläge von Lösungsvarianten, methodisches Konstruieren und Berechnen mittels technischer Software, technische Dokumentation von Konstruktionszeichnungen und Stücklisten mit CAD- und Office-Anwendungen, Analysen zur Produktsicherheit

Bereich Produktion und Fertigung: Fertigungsplanung, Festlegung der Fertigungsschritte, Prüfplannerstellung, Auswahl geeigneter Werkzeugmaschinen, Werkzeuge und den technologischen Daten, Steuerung der Fertigungsprozesse, Einhaltung und Überwachung der Arbeitsplatzsicherheitsvorschriften, organisatorische und technische Maßnahmen zur Energieeinsparung

Bereich Qualitätsmanagement: Planung und Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen durch Anwendung der verschiedenen QM-Methoden, Dokumentation der Qualitätsdaten, Qualitätsoptimierung und Effizienzsteigerung durch kontinuierliche Verbesserungsprozesse, Betreuung des Verbesserungsvorschlagswesens, Kundenpflege und Optimierung des Kundenservice, Marktbeobachtung und -analyse

i Mehr dazu unter www.technikerschule-bremen.de/maschinentechnik



„Chemietechniker/innen sind das Bindeglied zwischen Labor und Management. Sie organisieren den Laborbetrieb und arbeiten in der Entwicklung neuer chemischer Stoffe, in der Analytik oder in der Qualitätssicherung.“

Dr. Patrick Zark

Fachleiter für Chemietechnik an der Technikerschule Bremen

Verantwortung übernehmen in verantwortungsvollen Berufen

Die Fachrichtung Chemietechnik der Technikerschule Bremen ist eine hervorragende Wahl, wenn Sie sich in Richtung einer verantwortlichen Position in der chemischen, pharmazeutischen oder der Lebensmittelindustrie entwickeln möchten. Die Chemietechnik richtet sich vor allem an die Assistenten- (CTA, PTA, BTA) und Laborantenberufe. Neben klassischen Inhalten aus der Chemie werden Ihnen moderne Verfahren der Analytik etc. vermittelt. Ein Teil dieses Unterrichtsbereichs findet in den modern ausgestatteten Laboren der Europa-schule Schulzentrum Utbremen statt.

Berufsbegleitend ChemietechnikerIn werden

Die Aufstiegsfortbildung zum/zur Staatlich geprüften Techniker/in der Fachrichtung Chemietechnik findet in berufsbegleitender Form statt. Sie haben abends und samstags Unterricht, sodass Sie neben der Ausbildung weiterhin Ihrer beruflichen Tätigkeit nachgehen können.

ChemietechnikerInnen: das Tätigkeitsprofil



Optimierung und Implementierung neuer Verfahren: fundierte, analytische Kenntnisse und Erfahrungen für den sicheren Umgang mit Analysegeräten, Ein-/Durchführung und Einführung/Optimierung analytischer Messverfahren (v. a. instrumentell-analytische Methode), Produktentwicklung, Entwicklung von Applikationen und Tests oder Aufbau von Pilotanlagen

Qualitätsmanagement: Staatlich geprüfte Techniker der Fachrichtung Chemietechnik sind für die analytische Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement im Labor zuständig. Sie erstellen beispielsweise Standard Operating Procedures (SOPs), Dokumentationen und Präsentationen

Leitung von Arbeitsbereichen: Leitung von Arbeitsgruppen oder Arbeitsbereichen, Organisation von Laboraufgaben und -arbeitsabläufen, Budgetverwaltung und/oder Datenverwaltung, Ausbildung und Mitarbeiterschulung (etwa im Bereich Arbeitssicherheit)

Außendienst: Einsatz in der technischen Kundenberatung

i Mehr dazu unter www.technikerschule-bremen.de/chemietechnik



„Ich bin über mich hinausgewachsen. Technikerin zu sein bedeutet Teamwork, Innovation und Flexibilität. Eine Entscheidung für das Leben. Technikerin zu sein bedeutet die Eröffnung neuer Perspektiven im Leben.“

Sarah Pinnau
Fachbereich Lebensmitteltechnik

Lebensmitteltechnik auf der Höhe der Zeit

Die fortschreitende Modernisierung in der Lebensmittelindustrie erfordert immer tiefergehendes technisches Know-how. Die Technikerschule Bremen macht Sie fit für genau diese Anforderung. Sie erhalten Einblicke in die klassischen Produktionsverfahren verschiedener Lebensmittel, aber ebenso in die moderne chemische Analytik. Die Anwendung Ihrer erworbenen theoretischen Kompetenzen erleben Sie beim Besuch verschiedener Unternehmen der Lebensmittelproduktion im Rahmen einer Kursfahrt.

Lebensmittelqualität aus Bremen

Bremen ist ein bedeutender Standort der Lebensmittelindustrie, mit einer Vielzahl großer Unternehmen und einer langen Tradition. Lebensmittel aus Bremen werden wegen ihrer Qualität weltweit geschätzt. Dieser Tradition fühlen wir uns verpflichtet und legen daher einen großen Wert auf eine sehr fundierte Ausbildung. Der Unterricht findet in Vollzeitform am Schulzentrum Rübekamp statt, das über eine moderne und hochwertige Ausstattung verfügt.

LebensmitteltechnikerInnen: das Tätigkeitsprofil



Bereich Forschung und Entwicklung: Die Grundlagen hierfür erarbeiten Sie sich in den Fächern Mikrobiologie und Chemie sowie in praktischen Übungen.

Bereich Personalführung: Sie erhalten Einblick in die wichtigsten Grundlagen und werden sensibilisiert für bestimmte Verhaltenstendenzen und notwendiges Fingerspitzengefühl.

Bereich Qualitätssicherung und -kontrolle: Sie werden mit den neuesten Anforderungen zu IFS, HACCP oder der Verkehrsfähigkeit der Produkte vertraut gemacht. Berücksichtigt werden auch Themen rund um die Kennzeichnung von Lebensmitteln innerhalb des Lebensmittelrechts.

Bereich Verfahrenstechnische Grundlagen: Hier lernen Sie die enge Verzahnung zwischen chemischen Probenuntersuchungen, mikrobieller Kontrolle und der Bewertung der Inhaltsstoffe von Lebensmitteln kennen.

i Mehr dazu unter www.technikerschule-bremen.de/lebensmitteltechnik

Zusatzqualifikation

Qualifikation	Fachbereich
Ausbildereignungsprüfung gem. AEVO (in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Handwerk Bremen)	Maschinentechnik Lebensmitteltechnik Elektrotechnik Chemietechnik

Dauer und Kosten der Ausbildung

Die Aufstiegsfortbildung an der Technikerschule Bremen dauert in der Regel zwei Jahre in der Vollzeitform (Elektrotechnik, Maschinentechnik, Lebensmitteltechnik) und vier Jahre in der berufsbegleitenden Abendform (Chemietechnik).

Fachbereich	Dauer	Kosten (je Semester)	Lehrmittelkosten (ges. Studium)
Elektrotechnik	Zwei Jahre	1.490 €	1.000 €
Maschinentechnik	Zwei Jahre	1.490 €	1.000 €
Chemietechnik	Vier Jahre	745 €	1.500 €
Lebensmitteltechnik	Zwei Jahre	1.000 €	100 €

- › Alle Ausgaben für berufliche Bildung können steuerlich geltend gemacht werden.
- › Die Semesterkosten können in zwei Raten gezahlt werden.

Möglichkeiten der finanziellen Förderung

Zur Teilnahme an dieser Aufstiegsfortbildung können Beihilfen beansprucht werden.

- › Für Zeitsoldaten der Bundeswehr (Berufsförderungsdienste).
- › Berufsfördernde Maßnahmen zur Rehabilitation und Umschulung (z.B. Deutsche Rentenversicherung etc.).
- › Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (Schüler-BAföG muss nicht zurückgezahlt werden). Zusätzlich kann ein festverzinslicher Bildungskredit bis zu 300 Euro monatlich zur Finanzierung der Ausbildung beantragt werden.
- › Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG): Fachkräfte, die an Maßnahmen zur beruflichen Aufstiegsfortbildung teilnehmen, erhalten staatliche Zuschüsse und zinsgünstige Darlehen.



Bewerben bei der Technikerschule Bremen

Wenn Sie sich bewerben möchten, benötigen Sie folgende Unterlagen:

- › Tabellarischer Lebenslauf mit Beschreibung des Bildungsweges
- › Zwei Lichtbilder
- › Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- › Kopie des Berufschulabschlusszeugnisses und des Facharbeiterbriefes
- › Bescheinigungen über die praktischen Tätigkeiten nach der Ausbildung für einen Zeitraum von mindestens einem Jahr (bis zur Studienaufnahme)

Die Übereinstimmung der jeweiligen Kopie mit dem Original des Zeugnisses wird nach Studienbeginn durch die Technikerschule überprüft. Soweit die Erfüllung der Zulassungsbedingungen durch Unterlagen nicht nachgewiesen ist, erfolgt die Zulassung auf Treu und Glauben aufgrund Ihrer Angaben. Wir bitten Sie, die fehlenden Unterlagen nach Aufforderung unverzüglich nachzureichen.

Bewerbungsunterlagen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Technikerschule Bremen

Schongauer Straße 2

28219 Bremen

oder nutzen Sie unsere Online-Bewerbung auf:

www.technikerschule-bremen.de/bewerbung

Semesterbeginn

Chemietechnik und Lebensmitteltechnik: nach den Sommerferien

Maschinentechnik und Elektrotechnik: Anfang Februar jeden Jahres

Die Plätze werden nach Eingangsdatum der Bewerbungen vergeben.

Ausbildungsziel

Die Ausbildung erfolgt nach den von der Senatorin für Kinder und Bildung genehmigten Ordnungsmitteln und schließt mit einer Prüfung gem. Ordnung für die Staatliche Prüfung zum Techniker im Lande Bremen ab. Nach Bestehen der Prüfung erhält die Teilnehmerin / der Teilnehmer das Abschlusszeugnis der Technikerschule Bremen. Darin wird die Berechtigung zuerkannt, folgende Berufsbezeichnung zu führen:

- › **Staatlich geprüfte/r Techniker/in** der Fachrichtung
Maschinen-, Chemie-, Lebensmittel- oder Elektrotechnik

Dieser Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet; vergleiche Bekanntmachung vom 1. August 2013 (BAnzAT 20.11.2013 B2).



Ihr Weg zur Technikerschule Bremen

Kontakt und Öffnungszeiten

Anschrift

Technikerschule Bremen
Ersatzschule & anerkannte Privatschule
Schongauer Straße 2
28219 Bremen

Fon +49 421 3930-80
Fax +49 421 3965-608
info@technikerschule-bremen.de
www.technikerschule-bremen.de

Sekretariat

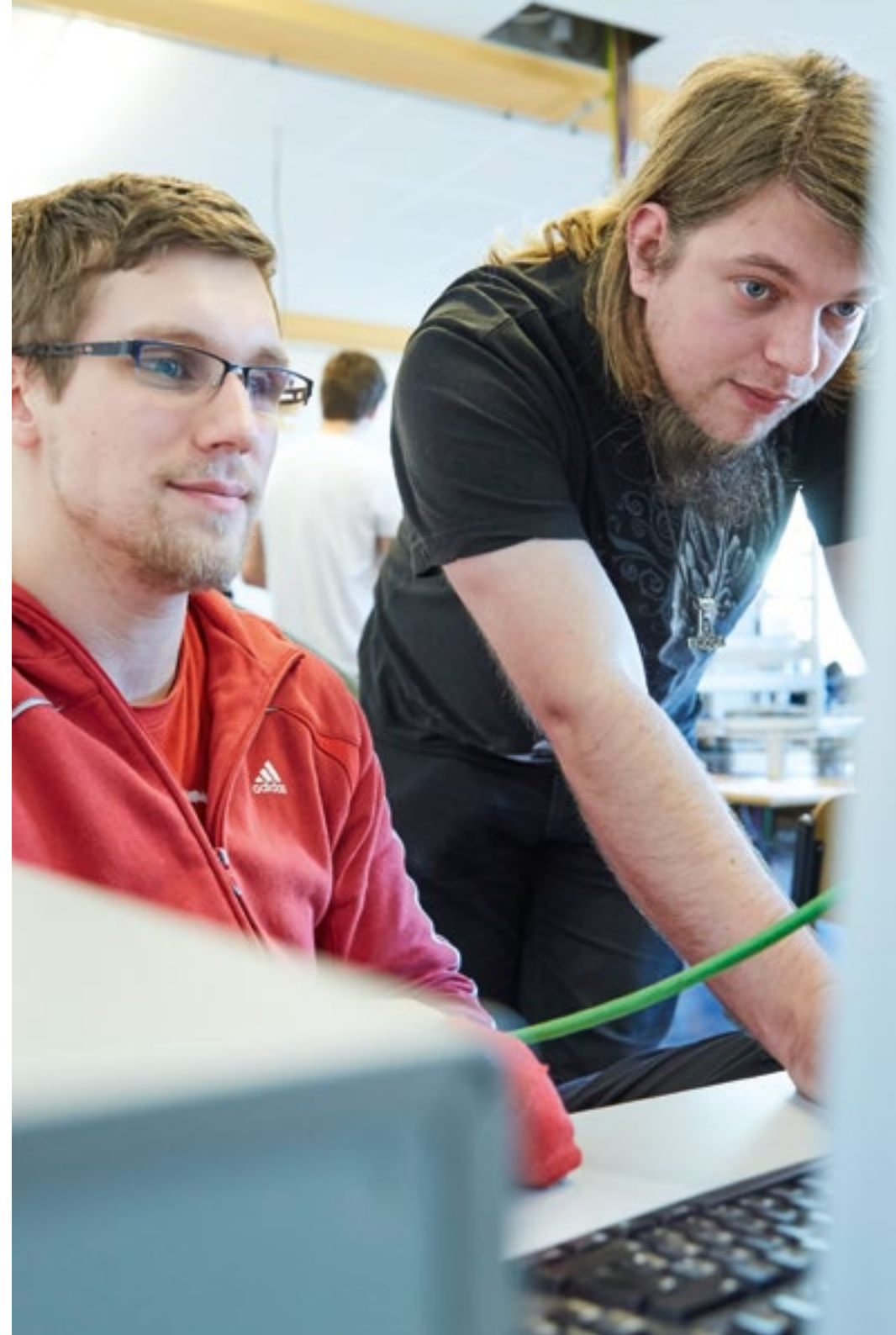
Montag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag:
8.00 bis 16.30 Uhr
Freitag: 8.00 bis 13.00 Uhr
(Obergeschoss, Zimmer 13)

Ansprechpartner

Herr Dr. Jörn Gerdes,
Geschäftsführung / Direktion
Frau Selin Stelzig,
Sekretariat



i Alle Informationen zur Technikerschule Bremen und zu den verschiedenen Fachbereichen finden Sie auch unter www.technikerschule-bremen.de.



Technikerschule Bremen

Ersatzschule & anerkannte Privatschule
Schongauer Straße 2
28219 Bremen

info@technikerschule-bremen.de
www.technikerschule-bremen.de

Träger

Arbeitnehmerkammer Bremen, Handwerkskammer Bremen,
Handelskammer Bremen - IHK für Bremen und Bremerhaven